

## Newsletter

### 135 neue Auszubildende in der GROB-Gruppe

Nr. 013

01.09.2021



**135 neue Auszubildende – 64 in Mindelheim, 36 in den USA, zehn in Brasilien und 25 in China – haben dieses Jahr ihre Ausbildung in der GROB-Gruppe begonnen. Bemerkenswert ist, dass im amerikanischen GROB-Werk in Bluffton fast doppelt so viele Auszubildende wie 2020 in ihr Berufsleben starteten.**

In Mindelheim konnten für das neue Ausbildungsjahr ebenso acht Jugendliche mehr als im Vorjahr für einen Berufseinstieg bei GROB gewonnen werden. Blieben die Fachrichtungen gegenüber dem letzten Jahr auch die gleichen, so hat sich die Anzahl der Auszubildenden in den einzelnen Berufen auch in Richtung der neuen Anforderungen in der Automobilindustrie verändert. Entschieden sich letztes Jahr noch zehn Jugendliche für eine Ausbildung als Elektroniker für Automatisierungstechnik, waren es dieses Jahr bereits 14. Die Zahlen in den anderen Fachrichtungen blieben nahezu konstant: Industriemechaniker 12 (2020: 10), Mechatroniker 12 (12), Technische Produktdesigner 6 (6), Fachkraft für Lagerlogistik 1 (1), Industriekaufleute 3 (3), Fachinformatiker 3 (1), Zerspanungsmechaniker für Frästechnik 2 (2), Werkstoffprüfer 1 (1) und Konstruktionsmechaniker 2 (1). Außerdem begannen insgesamt acht Studenten ihr duales Studium: zwei in Elektro- und Informationstechnik und sechs im Studiengang Maschinenbau.

„Die Veränderung in der Automobilindustrie spüren wir auch in der Berufsausbildung“, erklärt GROB-Ausbildungsleiter Mechanik, Werner Drexel. „Im derzeitigen Transformationsprozess war es wichtig, den vorhandenen Spielraum in den Ausbildungsrahmenplänen diesbezüglich bestmöglich zu optimieren und anzupassen.“ Besonders im wichtigen Bereich Elektromobilität



wurden die Schwerpunkte angepasst und die Ausbildungspläne und Inhalte noch stärker an den Anforderungen der Neuen Technologien ausgerichtet. Neu in der GROB-Berufsausbildung ist auch, dass alle Azubis des ersten Ausbildungsjahres ein digitales Endgerät zur Berichtsheftführung sowie als Schnittstelle zur Lernplattform und Versetzungsplanung erhalten.

Traditionell wird auch in den ausländischen GROB-Werken viel Wert auf gut ausgebildeten Nachwuchs gelegt. In Brasilien starteten zehn Auszubildende und im chinesischen Werk in Dalian 25. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Ausbildung bei GROB USA, wo sich die Anzahl der Auszubildenden mit 36 (18 Mechaniker und 18 Elektrotechniker) nahezu verdoppelt hat. „Da sich die US-Automobilindustrie in Richtung Elektromobilität entwickelt, sind wir zunehmend auf der Suche nach Mitarbeitern, die wir als Teil unserer hochqualifizierten Belegschaft für diese anstehenden Projekte ausbilden können. Wir freuen uns, in diesem Jahr 36 neue Auszubildende begrüßen zu dürfen und beginnen bereits jetzt mit der Suche nach Auszubildenden für das nächste Jahr“, erklärt Dean Kales, Ausbildungskoordinator bei GROB Bluffton.